

Anlage 1 - Satzung des Landkreises Vorpommern-Rügen zur Umsetzung des
§ 10 a FAG M-V

Bedarfsanzeige

An den
Landkreis Vorpommern-Rügen
Der Landrat
Fachdienst 13 - Gebäudemanagement und Schulen
Carl-Heydemann-Ring 67
18437 Stralsund

Bauvorhaben mit Unterstützungsbedarf nach § 10 a Finanzausgleichsgesetz Mecklenburg -
Vorpommern (FAG M-V)

Projektaufruf (Jahr)

Bauvorhaben (Bezeichnung des Vorhabens)

Angaben zum Schulträger

Bezeichnung Schulträger

Straße

Postleitzahl

Ort

Personenbezogene Angaben

Ansprechperson des Schulträgers

Name

Vorname

Anrede/Titel

Telefon-Nr.

Fax-Nr.

E-Mail-Adresse

Funktion

Ansprechperson der Projektleitung

Name

Vorname

Anrede/Titel

Telefon-Nr.

Fax-Nr.

E-Mail-Adresse

Funktion

weitere projektbeteiligte Person

Name

Vorname

Anrede/Titel

Telefon-Nr.

Fax-Nr.

E-Mail-Adresse

Funktion

Vorhabenbezogene Angaben

Projektthema

--

Objektname Beispiel:	Max-Mustermann-Schule
Maßnahmen	Sanierung und/oder Erweiterung Schulbau, Ersatzbau

Beschreibung des Bauvorhabens

kurze Erläuterung des Vorhabens

--

1. Angaben zum Schulbetrieb

Werden zusätzliche Raumkapazitäten geschaffen?

ja ☐ nein ☐

Werden die Aufnahmekapazitäten dauerhaft überschritten?

ja ☐ nein ☐

wenn ja, kurze Erläuterung zur Überschreitung der Aufnahmekapazitäten

--

ja ☐ nein ☐

	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>
Wenn ja, welche?		
Aufzug/Treppenlift		
Rückbau Schwellen		
Akustik		

[illegible]

ja ☐ nein ☐

Wenn ja, ggf. Erläuterung:

ja ☐ nein ☐

--

Zutreffend für einen Neubau: Ist dies ein Bau in modularer oder serieller Bauweise?

ja ☐ nein ☐

3. Zeitliche Umsetzbarkeit

Planlaufzeit
geplanter Baubeginn

geplantes Bauende

Projektlaufzeit
geplanter Projektbeginn

geplantes Projektende (Abrechnung)

4. Finanzielle Wirkungen

Gesamtkosten der Baumaßnahme in Euro

Ist der 50%ige Eigenanteil gesichert?

Ja ☐ nein ☐

Ist die Maßnahme auf Grundlage wirksamer Haushaltsermächtigungen veranschlagt?

Ja ☐ nein ☐

kurze Erläuterung zur Veranschlagung

Ist die Maßnahme bei noch nicht erfolgter Veranschlagung im Haushalt durch eine rechtsverbindliche Erklärung über die Bereitschaft zur Aufbringung des Finanzierungsbetrages abgesichert?

ja ☐ nein ☐

Ggf. kurze Erläuterung zur rechtsverbindlichen Erklärung

Entspricht die Maßnahme gemäß GemHVO-Doppik einem Investitionscharakter?

ja ☐ nein ☐

Befindet sich das Vorhaben in der Leistungsphase 3?

ja ☐ nein ☐

Befindet sich das Vorhaben in der Leistungsphase 4?

ja ☐ nein ☐

Liegt für das Vorhaben eine Kostenberechnung vor?

ja ☐ nein ☐

Liegt für das Vorhaben eine Kostenschätzung vor?

ja ☐ nein ☐

5. Beitrag zur Stabilität des Schulnetzes im Rahmen der Schulentwicklungsplanung

Trägt das Bauvorhaben zur Sicherung eines ausgewogenen Schulnetzes bei?

ja ☐ nein ☐

6. Einbindung digitaler Ausstattung entsprechend des Medienentwicklungsplanes

Ist mit dem Bauvorhaben die digitale Ausstattung entsprechend des Medienentwicklungsplanes gesichert?

ja ☐ nein ☐

7. Nachhaltigkeit

Welche Maßnahmen zur Nachhaltigkeit über gesetzliche Anforderungen hinaus werden umgesetzt, die nicht zu wesentlichen Mehrkosten führen?

8. Ggf. ergänzende allgemeine Erläuterungen

Sonstiges

Liste der beigefügten Unterlagen

1. Nachweis des baulichen Umsetzungsbeginns innerhalb der Fristen nach § 10 a Abs. 3 FAG M-V (Zeitplan)
2. Nachweis der Bereitstellung des eigenen Finanzierungsbeitrages des Schulträgers (Veranschlagung, Haushaltsermächtigungen)
3. Eigenerklärung über die Bereitschaft zur Aufbringung des Finanzierungsbetrages, bei noch nicht erfolgter Veranschlagung im Haushalt
4. Finanzierungsplan